

# **Protokoll der Mitgliederversammlung der Absolventen der Bamberger Soziologie e.V. vom 05.07.2014**

Beginn: 15:15 Uhr, Bootshaus Bamberg

Anwesende: Jens Fuderholz, Ulrike Propach, Susann Sachse-Thürer, Simon Scholz, Susanne Worbs

## **Tagesordnungspunkte (TOP):**

1. Begrüßung
2. Rechenschafts- und Finanzbericht des Vorstands
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung des alten Vorstands
5. Wahl der KassenprüferInnen
6. Wahl eines neuen Vorstands
7. Wünsche, Anträge, Verschiedenes
8. Planung künftiger Vereinsaktivitäten

### **1. Begrüßung**

Die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung wird festgestellt. Die Versammlung wird durch Simon Scholz geleitet und durch Susann Sachse-Thürer protokolliert. Die Tagesordnung wird vorgestellt und angenommen. Zu diesem Zeitpunkt gibt es keine Ergänzungen zum Ablauf.

Für das verstorbene Vereinsmitglied Holger Rungwerth wird eine Schweigeminute eingelegt.

### **2. Rechenschafts- und Finanzbericht des Vorstands**

Die beiden Berichte wurden mit der Einladung zur Mitgliederversammlung an alle Mitglieder verschickt und sind von den Anwesenden gelesen worden. Sie wurden bis auf eine Ausführung zur Vorausplanung 2014 zum studentischen Soziologiekongress nicht detaillierter vorgestellt. Die Unterstützung des Kongresses wurde in zwei Tranchen aufgeteilt, die Erste ist gezahlt. Die zweite Tranche steht zur Veröffentlichung des Tagungsbandes auf Antrag zur Verfügung.

### **3. Aussprache zu den Berichten**

In der Kasse konnten keine Unregelmäßigkeiten durch die doppelte Prüfung beider KassenprüferInnen festgestellt werden, alle Transaktionen sind durch Unterlagen belegt.

### **4. Entlastung des alten Vorstands**

Susanne Worbs beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig für den Zeitraum Juli 2013 bis Juni 2014 entlastet, keine Gegenstimme, keine Enthaltungen, Antrag wird angenommen.

### **5. Wahl eines neuen Vorstands**

Simon Scholz informiert über den Wahlablauf. Es kandidieren für den Vorsitz Jan-Hinrik Schmidt, für den stellvertretenden Vorsitz Simon Scholz, als Schatzmeister Jens Fuderholz und als Beisitzerinnen Ulrike Propach und Susann Sachse-Thürer.

Die Wahl zum oben genannten Vorstand wird einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen. Die Wahl wird von allen Anwesenden direkt angenommen, Jan-Hinrik Schmidt hat bereits im Vorfeld schriftlich seine Bereitschaft zur Übernahme des Amts bestätigt.

## **6. Wahl der KassenprüferInnen**

Als KassenprüferInnen stellen sich David Klanke und Susanne Worbs zur Wiederwahl. Die Wahl zu genannten KassenprüferInnen wird mit vier Stimmen angenommen, keine Gegenstimmen, eine Enthaltung.

Die Wahl wird von Susanne Worbs angenommen, David Klanke hat bereits im Vorfeld schriftlich seine Bereitschaft zur Übernahme des Amts bestätigt.

## **7. Wünsche, Anträge, Verschiedenes**

Ersti-Wochenende: Ein Antrag auf finanzielle Unterstützung von der Fachschaft SoWi liegt vor. Nach Absprache mit den OrganisatorInnen fährt eine Person des Vereins zum Ersti-Wochenende im Oktober und stellt den Verein vor. Die Unterstützung mit 150€ wird befürwortet, Jens Fuderholz informiert die Fachschaft und wickelt die Förderung ab.

Deutschlandstipendium: Ein Antrag von Frau Neef liegt über Frau Fröhlich vor. Ein identischer Antrag wurde schon einmal abgelehnt, die Gründe haben sich bis heute nicht geändert. Darüber hinaus übersteigt die Fördersumme auf Dauer das freie Budget des Vereins. Innerhalb des Vereins wird über das Stipendium informiert werden, sodass alle Mitglieder selbst entscheiden können, ob sie eine Förderung übernehmen. Der Antrag wird abgelehnt, eine Förderung durch den Verein ist nicht möglich. Ulrike Propach kommuniziert dies an Frau Fröhlich.

## **8. Planung künftiger Aktivitäten**

Berufseinstiegsdiskussion: Sie konnte aus Termingründen der potenziellen ReferentInnen dieses Semester nicht stattfinden. Da es sich aber um eine zentrale und sehr beliebte Veranstaltung des Vereins handelt, werden neue Planungen für das Wintersemester zeitnah angegangen. Simon Scholz informiert sich nächste Woche über mögliche Einbindung und Termine beim Treffen des Forum Studium und Beruf.

Berufsfelderdiskussion: Es soll wieder eine eigene Veranstaltung werden. Die Einbettung in die Career Days (dieses Jahr vom 11. bis 14. November) war organisatorisch sehr mühsam, entsprechend soll die Veranstaltung nicht mehr in diesem Rahmen stattfinden. Auf Vorschlag von Susanne Worbs und unter ihrer Federführung soll das Thema „Wissenschaft: Migration und Bevölkerung“ als nächstes Berufsfeld angegangen werden. Der Vorschlag, das Leibniz-Institut für Bildungsverläufe mit einzubeziehen wird diskutiert und bei der Planung der Veranstaltung im Hinterkopf behalten. Die Durchführung ist nicht mehr in diesem Jahr möglich, wird also für 2015 angesetzt.

Lehrauftrag: Prinzipiell ist der finanzielle Rahmen gegeben und durch fehlende Mittel der Fachgruppe aktuell besonders wünschenswert. Susann Sachse-Thürer hört sich um, welcher Lehrauftrag nötig wäre. Die Förderung soll für das Sommersemester 2015 ermöglicht werden.

Studienbefragung zu Alumniarbeit: Wird befürwortet und soll sich eventuell an der schon durchgeführten Mitgliederbefragung orientieren (2010, Ergebnisse siehe Webseite). Die inhaltliche Gestaltung muss ausgearbeitet werden und soll dann über die Soziologieliste und weitere Kanäle

gestreut werden. Simon Scholz macht einen ersten Vorschlag zu relevanten Themenfeldern per E-Mail.

Ende der Mitgliederversammlung: 16:15 Uhr.

Bamberg, 05. Juli 2014

gez. Simon Scholz (Versammlungsleiter)

gez. Susann Sachse-Thürer (Protokollantin)